

SV Grün-Weiß Münster e.V.

Werner Szybalski

Friesenring 10

48147 Münster

Telefon: 01 71 / 4 16 23 59

Email: gw-muenster@gmx.de



SV GW Münster ❖ Friesenring 10 ❖ 48147 Münster

An die

Mitgliederversammlung des
Stadtsportbundes Münster e.V.

Münster, 14. April 2008

Aufnahme in den Stadtsportbund Münster e.V.

Liebe Vereinsvertreterinnen und Vereinsvertreter,

ich beantrage für den Sportverein Grün-Weiß Münster e.V. gemäß Ziffer 3.6 der Satzung des Stadtsportbundes Münster e.V. die Aufnahme.

Begründung: Mit Datum vom 19. November 2007 beantragte der am 5. November 2007 gegründete Sportverein Grün-Weiß Münster e.V. die Aufnahme im Stadtsportbund (SSB). Zunächst weigerte sich der Vorstand des SSB, sich in seiner Sitzung am 6. Dezember mit dem Antrag zu beschäftigen, was uns mit Datum vom 19. Dezember mitgeteilt wurde. Als Grund wurden nicht vorgelegte Unterlagen (Nachweis der Gemeinnützigkeit, Nachweis der Mitgliedschaft in einem Fachverband, Nachweis der Mitgliedschaft im LSB NRW) angeführt.

Mit Datum vom 21. Dezember 2007 reichten wir die geforderten Unterlagen (teilweise zum zweiten Mal) in der Geschäftsstelle des SSB ein. Mit Datum vom 11. Februar teilte uns der SSB mit, dass der SSB-Vorstand einstimmig beschlossen habe, „dem Vereinsantrag auf Aufnahme in den SSB derzeit nicht zu entsprechen und den Verein auf die satzungsgemäßen Rechte auf Entscheidung der Mitgliederversammlung gemäß Ziffer 3.6 der Satzung des SSB hinzuweisen.“ Als Begründung der Ablehnung wurde angeführt: „Der Verein hat in seinem Schreiben vom 5. November 2007“ – vermutlich ist der 19.11.07 gemeint – „bekundet, dass er mit den Fußballern der DJK Marathon zum SV GW Münster wechselt. Nunmehr legt er eine Aufnahmebestätigung des Westdeutschen Volleyballverbandes vor, mit der er keinen Spielbetrieb im Rahmen der Wettkampfbestimmungen des FLVW aufnehmen kann. Im Übrigen berichtet Herr Rövekamp, dass ihm der Kreisvorsitzenden des Fußballkreises Münster/Warendorf, Herr Reisener, mitgeteilt hat, dass der Kreis eine Aufnahme des Vereins derzeit ablehnt und das Aufnahmeverfahren beim FLVW derzeit schwebt.“

Mit Datum vom 21. Februar reichte für uns Rechtsanwalt Wilhelm Achelpöhler aus der Kanzlei Meisterernst, Düsing und Manstetten beim Amtsgericht Münster Klage auf Aufnahme in den SSB ein. In der Klage verdeutlicht unser Anwalt, dass ohne Mitgliedschaft im Stadtsportbund unsere Sportler gegenüber Sportlern im SSB-Verein erheblich benachteiligt sind. Auch der Ablehnungsgrund „kein Fußball im Volleyballverband“ wird zurückgewiesen, da unsere Volleyballmädchen und tamilischen Volleyballer gar kein Fußball spielen wollen.

Die Probleme, die Herr Reisener verantwortet, sprechen gleichfalls nicht gegen, sondern tatsächlich für eine Aufnahme unseres Vereins in den Stadtsportbund. Das Präsidium des FLVW hatte schon im November 2007 unseren Antrag „durchgewunken“, machte aber erst nach Intervention des FLVW-Kreisvorsitzenden einen halben Rückzieher, weshalb das komplizierte Aufnahmeverfahren mit einer „ununterbrochenen Mitgliedschaft der Fußballer der DJK Marathon bei Grün-

Weiß Münster“ noch nicht abgeschlossen ist. Hintergrund ist ein fehlender Platznachweis von Grün-Weiß durch die Stadt Münster (oder einen anderen Platzzeiger). Das Sportamt stellt unseren zwei Seniorenmannschaften, den Hobbykickern und den neun Jugendteams, die aus spielrechtlichen Gründen weiter für Marathon kicken, weshalb die Fußballer auch dort noch als Mitglied geführt werden, leider keinen Platz zur Verfügung. Offizielle Begründung: Fehlende Mitgliedschaft im Stadtsportbund Münster.

Der Ring ist geschlossen. Der FLVW-Kreis nimmt uns nicht auf, weil die Stadt nicht gewillt ist, die genutzten Plätze und Hallen von Marathon auf Grün-Weiß umzuschreiben, da Grün-Weiß Münster nicht Mitglied im Stadtsportbund ist, der wiederum uns nicht aufnehmen will, da wir nur dem Volleyballverband und nicht dem FLVW angehören.

In der Antwort an das Amtsgericht führt der SSB-Anwalt Rövekamp einen gänzlich neuen Grund für die Nichtaufnahme von Grün-Weiß an: „Die Mitglieder, insbesondere die Vorstandsmitglieder des DJK Marathon Münster e.V. betreiben die Umwandlung des DJK Marathon Münster e.V. in Grün-Weiß Münster e.V.“.

Dies ist nun fast absurd. Die Fußballer der DJK Marathon haben am 5. November ihren eigenen Verein gegründet. Dieser Verein ist als vorläufig gemeinnützig (Bescheid des Finanzamtes Münster-Innenstadt vom 30. November 2007 und der Steuernummer 337/5976/0344 VST 2), beim Amtsgericht Münster auf dem Registerblatt VR 4756 mit einem siebenköpfigen Vorstand eingetragen, dem nur drei ehemalige Marathon-Vorständler angehören, eingetragen, wird beim Landessportbund unter der Vereinsnummer 3003237 geführt und hat – neben dem Antrag beim SSB Münster – Aufnahmeanträge bzw. -anfragen bei folgenden Fachverbänden gestellt: Fußball- und Leichtathletikverband, Westdeutscher Volleyball-Verband, Westfälischer Handball-Verband und DJK Diözesanverband Münster. Schon daraus wird deutlich, dass es sich bei Grün-Weiß Münster nicht um die DJK Marathon Münster e.V. handelt.

Folgende Gruppen und Abteilungen der DJK Marathon Münster haben sich inzwischen ebenfalls bei Marathon verabschiedet, was unterstreicht, dass Grün-Weiß nicht Marathon ist.

- Die **Rugbyabteilung** hat den Verein Rugby Tourists Münster wiedergegründet. Die im Vereinsregister eingetragene **Stellvertretende Marathon-Vorsitzende Alena Becker** und der eingetragene **Schatzmeister Jörg Genrich** dürften diesem Verein angehört, der von der Stadt Münster – übrigens ohne Stellung eines Aufnahmeantrages beim Stadtsportbund Münster – schon die Platzzeiten von Marathon übertragen (!!!) bekommen hat.
- Die **Leichtathleten** des im Vereinsregister eingetragenen **Stellvertretenden Marathon-Vorsitzenden Werner Hillebrand** sind als freie Sportgruppe weiter aktiv. Gleiches gilt für eine **Gymnastik-Gruppe**.
- Eine **Volleyballgruppe** ist ebenfalls freie Sportgruppe geworden. Die Mädchen und die tamilische Gruppe haben sich Grün-Weiß Münster angeschlossen.
- Die **Kindersportler** und zuletzt in diesem Monat auch die **Faustballer** (Seniorenportler) haben sich Grün-Weiß angeschlossen.

Es dürfte aus den angeführten Gründen deutlich werden, dass Grün-Weiß aus der Fußballabteilung von Marathon hervorgeht, aber nicht Marathon ist. Unsere 278 Sportler (heutiger Stand), übrigens alle aus Münster und darunter 64,39 Prozent Kinder und Jugendliche und nur drei passive Mitglieder, möchten so wie die Mitglieder Ihrer Vereine gleichberechtigt Sport in unserer Stadt treiben. Aus diesem Grund ist für uns die Mitgliedschaft im SSB so wichtig, dass wir alles rechtlich Mögliche unternehmen, um in Ihre Gemeinschaft unter dem Dach des Stadtsportbundes aufgenommen zu werden. Ich bitte Sie – insbesondere im Namen unserer Kinder und Jugendlichen – heute dem Antrag auf Aufnahme von Grün-Weiß Münster zuzustimmen.

Mit freundlichen und sportlichen Grüßen

Werner Szybalski -Vorsitzender GW Münster e.V.-